

HyZooka EFWB by BaZookaStick

Die Hyzooka ist eine kompakte portabel Antenne für den schnellen Aufbau. Der Spulenkörper wird über den Mast geschoben und die Strahlerspitze am Mast befestigt. Hierzu kann Klebeband oder Kabelbinder genutzt werden – jeder hat seine eigene Art der Befestigungen – solange das Kabel nicht zu sehr durch Abdeckung verkürzt wird, kann hier auch eine eigene Befestigung (kein Metall/wenig Abdeckung) genutzt werden. Das war es eigentlich :-)) der Mast kann ausgefahren werden. Der Strahler sollte nun frei aber ohne Zug am Mast hängen. Mit dem Schnellzip wird die Spule nun am Mast fixiert und der Mast auf endgültige Höhe ausgefahren. Die Antenne ist bereits vor abgestimmt und kann sofort nach kurzer SWR Prüfung genutzt werden. Das SWR sollte immer direkt am Kupplungspunkt gemessen werden! Hierzu wird die PL/PL-Kupplung entfernt und das SWR-Meter eingeschleift. Vor jedem Einstecken in Geräte bitte die Spitze des PL-Stecker kurz gegen Masse/Erde tippen – portable Antennen an GFK-Masten können sich statisch aufladen. Die Hyzooka ist DC-grounded und Spannungen auf dem Strahler werden auf Masse abgeleitet – finden aber beim KFZ auf Gummireifen eventuell keinen Weg zur Erde. Die HyZooka ist spritzwassergeschützt gebaut, die Anwendung liegt aber im temporären Portabelbetrieb. !

- *Bei Gewitter bitte sofort abbauen!!!*
- *Kupplung auf vollständige Einrastung u. Verschraubung prüfen*
- *Achtung! Der neuwertige PL-PL-Verbinder ist sehr eng und muß gegebenenfalls etwas aufgeweitet werden. Zum Anziehen niemals den Stecker oder den Verbinder drehen, sondern nur die Überwurf-Verschraubung! Der Stecker könnte sonst beschädigt werden und die Lötstelle unterbrechen.*
- *Position der Mantelwellensperre überprüfen, markieren*
- *SWR bitte immer erst am Kupplungspunkt messen!*
- *Mantelwellensperre zerbrechlich!*
- *Antenne immer nur mit Zugentlastung für das Zuleitungskabel montieren*
- *Kupplungen bei Regenbetrieb vor Wasser sichern.*

Abstimmung: Ganz wichtig!:Die HyZooka ist bereits vor- abgestimmt und der Montagepunkt der Ferrit Mantel Wellen Sperre sollte unbedingt erkenntlich markiert bleiben. Durch verschieben der MWS können weitreichende Änderungen an der Abstimmung vorgenommen werden. Hier ist es wichtig zu beachten:“Dass die Antenne nur in einer Einstellung (Markierung) optimal in Resonanz ist und die Leistung optimal abstrahlt, es aber mehrere Punkte mit einem SWR < 1:1.3 geben wird.“ **Ein gutes SWR bedeutet also nicht gleich optimale Abstrahlung** – hier bitte keine falschen Schlüsse ziehen und die Antenne verstimmt betreiben (steigende Verlustwärme). Nur am Punkt an dem die Blind-widerstände sich aufheben und volle Resonanz besteht, ist die Antenne optimal leistungsfähig. Durch Verlängern/Verkürzen (umlegen) der Strahlerspitze sind weitere Anpassungen möglich. Zum Verkürzen kann der Strahler an der Strahler-Spitze zurückgeführt werden. Durch die weitreichende Abstimmung sollten alle Messungen zu erst am Kupplungspunkt durchgeführt werden oder an einem Kabel mit einer „Spiegellänge zum Fußpunkt der Antenne“. Berechnung mit dem Verkürzungsfaktor des Koaxkabels:

z.B. Koaxkabel RG58 mit VKF 0,66 passend für 11Meter CB-Funk - Vielfache von $\lambda/2$ *VKF - in Zahlen: 1.) 11m:2=5,5m 2.) 5,5*0,66=3,66 3.) davon Vielfache 7,32m; 10,98m; 14,64m; 18,3m usw. Stimmt das SWR am Kupplungspunkt können beliebige Speisekabel genutzt werden. Anpassung für höhere Frequenzen Mantelwellensperre Richtung Antenne schieben und Strahler verkürzen - tiefere Frequenzen Mantelwellensperre Richtung Stecker und Strahler auf volle Länge.